

## ***PFLEGEHINWEIS FÜR DAS NEUGESTOCHENE TATTOO***

Entferne den von uns angelegten Folienverband am nächsten Morgen und wasche die Stelle mit klarem, lauwarmem Wasser, ph-neutraler Seife und sauberen Händen (kein Waschlappen). Spüle die Seifenreste ab und lasse die Haut etwas antrocknen. Creme anschließend das Tattoo mit einer Wundheilsalbe vorsichtig ein (z.B. Panthenol-Salbe aus der Apotheke).

**WICHTIG:** Nur Wundheilsalben verwenden, keine Kosmetik-Cremes mit Parfüm und Farbstoffen!

In den nächsten Tagen das Tattoo immer dann eincremen, wenn die Haut anfängt zu spannen oder trocken ist. Hierbei gilt die einfache Regel – lieber dünn, aber dafür öfter eincremen! Bei beweglichen Körperstellen kann es zu Rötungen/Reizungen kommen.

Sollte sich eine Kruste bilden, diese auf gar keinen Fall wegkratzen, auch nicht wenn es juckt. Irgendwann fällt sie von alleine ab. Nach jedem zu frühen Entfernen einer Kruste bildet sich eine weitere, wobei Wundflüssigkeit und damit Farbe aus der Haut entfernt wird. Das heißt an dieser Stelle wird das Tattoo heller. Das kann auch passieren, wenn man das Tattoo nicht häufig genug eincremt: die Kruste wird zu trocken und reißt durch Körperbewegungen an einigen Stellen ein.

Es kann unter Umständen zu blauen Flecken kommen. Falls Ihr Euch bei dem Heilungsprozess mit irgendetwas unsicher seid kommt einfach nochmal ins Studio oder ruft an. Bei Tätowierungen an den äußeren Extremitäten, wie Unterarmen oder Waden legt solltet ihr die betreffenden Körperteile für ein, zwei Tage kühlen und so oft es geht nach oben legen um ein mögliches Anschwellen zu verhindern.

### Duschen

Dusche nicht zu lange und nicht zu warm! Das Tattoo vorher gut eincremen und hinterher vorsichtig trockentupfen. Kein fusselndes Handtuch benutzen. Im Fall einer Entzündung hat sich Rivanol-Creme bewährt, aber nicht länger als einige Tage verwenden. Wenn die Entzündung nicht zurückgeht, kommt lieber vorbei.

Folgende Dinge solltest du die nächsten 6 Wochen meiden:

- \*Schmutz jeglicher Art an der tätowierten Stelle (Kühlemulsionen, Staub, Tierhaare oder –speichel, ect.)
- \*Schwimmbäder, länger dauernde Schaum- und Sitzbäder (Baden allgemein)
- \*Saunen
- \*Sonne und Solarium (hier solange das Tattoo mit Anschwellen oder Juckreiz darauf reagiert)
- \*Enge, fusselnde und/oder synthetische Kleidung, die auf dem Tattoo reibt